Heft 34
Jahrgang 90

22. August 1985
Preis: 12 Schilling

Amtsblatt der Stadt Wien

Aus Altpapier hergestellt

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien — Presse- und Informationsdienst (MA 53), Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien.
Redaktion: Ilona Holzer und Franziska Wohl, Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien, Telefon 42 800-2939, 2973 Durchwahl. Verwaltung: Klappe 2975.
Zentralsparkassen-Konto: 696.202.605.

Anzeigenannahme, Postanschrift:
1031 Wien, Postfach 95, Telefon 78 97 61-30 Durchwahl.
Hersteller: Druckhaus Vorwärts Ges. m. b. H., 1050 Wien, Rechte Wienzeile 97.
Abonnement und Vertrieb: EDV — Elektronische Datenverarbeitung Ges. m. b. H., Postfach 267, 1061 Wien, Telefon 56 07/226 DW.
Jahresabonnement (einschließlich „wien aktuell") 350 Schilling.
Abonnement-Einzahlungen: Zentralsparkassen-Konto: 696.213.107.
Verlags- und Herstellungsort Wien.

(MA 63 — Allg 443/85.)

Verlautbarung

betreffend Konzessionsprüfung für das Reisebürogewerbe.

Der Landeshauptmann hat gemäß § 9 der Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Mai 1975 über den Befähigungsnachweis für das Reisebürogewerbe (Reisebüro-Befähigungsnachweisverordnung), BGBl Nr 314, in der Fassung BGBl Nr 301/1982, den Prüfungstermin zur Ablegung der Konzessionsprüfung für dieses Gewerbe in Wien im Jahre 1985 für die Zeit vom 29. November bis 13. Dezember 1985 festgelegt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind spätestens sechs Wochen vor dem festgesetzten Prüfungstermin — das ist bis zum 18. Oktober 1985 — schriftlich an den Landeshauptmann im Wege der MA 63, 1, Wipplingerstraße 8, zu richten. Dem Ansuchen sind die dem Nachweis des Vor- und Familiennamens dienenden Urkunden, der Meldezettel und die zum Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen für die Zulassung erforderlichen Belege nach §§ 5, 7 beziehungsweise 7 b der genannten Verordnung anzuschließen. Nähere Auskünfte können im Prüfungsreferat der MA 63 eingeholt werden (Tel 63 07 31/283 oder 263).

Gemäß § 23 a Abs 1 GewO 1973 wird im Rahmen dieser Prüfung auch die Ausbilderprüfung gemäß § 29 a des Berufsausbildungsgesetzes, BGBl Nr 142/1969, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl Nr 232/1978, als eigener Prüfungsteil durchgeführt.

Für Personen, die

1. bereits die Prüfung gemäß § 29 a des Berufsausbildungsgesetzes oder eine unter § 29 h des Berufsausbildungsgesetzes fallende Prüfung erfolgreich abgelegt oder bei einer Befähigungsprüfung den Prüfungsteil Ausbilderprüfung bestanden haben, oder
2. unter die Übergangsbestimmungen des Artikels II Z 1 Abs 1 der Berufsausbildungsgesetz-Novelle 1978, BGBl Nr 232, fallen und dies im Verfahren, betreffend die Zulassung zur Konzessionsprüfung, nachweisen,

hat der Prüfungsteil Ausbilderprüfung gemäß § 23 a Abs 1 GewO 1973 zu entfallen.

(MD — 142 — 2/85.)

Auszug

aus dem Tätigkeitsbericht der Land- und Forstwirtschaftsinspektion für das Jahr 1984.

Die Wiener Landesregierung hat mit Beschluß vom 19. Juni 1985 den Bericht der Land- und Forstwirtschaftsinspektion für das Jahr 1984 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der bei der MA 58 eingerichteten Land- und Forstwirtschaftsinspektion obliegt die Überwachung der zum Schutz der Dienstnehmer in den Betrieben der Land- und Forstwirtschaft erlassenen Vorschriften. Im Berichtsjahr wurden in 361 Betrieben 402 Kontrollen durchgeführt. Entsprechend der Wiener Agrarstruktur entfallen davon 235 Betriebe auf den Gartenbau, 94 auf den Weinbau und 19 auf die allgemeine bäuerliche Landwirtschaft. Die restlichen Betriebe verteilen sich auf Guts- und Forstbetriebe, Baumschulen, Genossenschaften und sonstige Spezialbetriebe.

Zum Zeitpunkt der Kontrollen waren in diesen Betrieben 1097 familieneigene und 663 familienfremde Dienstnehmer beschäftigt.

In den kontrollierten Betrieben wurden insgesamt 212 Beanstandungen vorgenommen. Davon entfallen 163 auf sicherheitstechnische Mängel und 49 auf die Nichtbeachtung von sozial- und arbeitsrechtlichen Vorschriften. Bei den sicherheitstechnischen Mängeln stehen Gefahrenquellen an Baulichkeiten und elektrischen Anlagen an der Spitze. Die Beanstandungen auf dem Gebiet des Sozial- und Arbeitsrechts betrafen vorwiegend den Zustand von Aufenthaltsräumen und die Beistellung beziehungsweise Verwendung persönlicher Schutzausrüstungen.

Ein Großteil der festgestellten Mängel und Gefahrenquellen konnte unmittelbar während der Anwesenheit der Kontrollorgane behoben werden. Zur Beseitigung der restlichen Beanstandungen wurden 122 Aufträge erteilt. Im Zuge von Nachkontrollen konnte festgestellt werden, daß in überwiegender Anzahl den Aufträgen entsprochen wurde und in nur wenigen begründeten Fällen die Gewährung von Nachfristen notwendig war.

Wegen der alljährlichen hohen Anzahl der tödlichen Arbeitsunfälle durch Gärgas in Österreich wurde während der Weinlese beziehungsweise Gärzeit in 58 Wiener Weinbaubetrieben die Wirksamkeit der erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen überprüft. Im Rahmen einer gezielten Schwerpunktaktion wurden unter Mitwirkung der Wiener Landwirtschaftskammer und der Weinbauvereine 600 von der Land- und Forstwirtschaftsinspektion aufgelegte Merkblätter und Warnschilder an den betroffenen Personenkreis verteilt.

Auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes hat die Land- und Forstwirtschaftsinspektion an zahlreichen baubehördlichen und sonstigen Genehmigungsverfahren teilgenommen und insgesamt 88 gutächtliche Stellungnahmen abgegeben.

Das Unfallgeschehen innerhalb der landwirtschaftlichen Betriebsbereiche ist erfreulicherweise weiterhin rückläufig. Diese günstige Entwicklung ist bei Arbeitsunfällen außerhalb der Betriebsbereiche (das sind Verkehrs- und sogenannte Wegunfälle) leider nicht zu verzeichnen.

Um das notwendige Verständnis für die Belange der Unfallverhütung und des Arbeitsschutzes zu wecken, hat die Land- und Forstwirtschaftsinspektion, wie in der Vergangenheit, die Aufklärung und Beratung der landwirtschaftlichen Dienstgeber und Dienstnehmer in den Vordergrund gestellt.

(MA 60 — 115/13/85.)

Tierseuchenausweis

Ausweis über die in der Zeit vom 16. bis 31. Juli 1985 in Wien herrschenden Tierseuchen.

A. Es herrschen:

Psittakose bei Papageien: 22. Bezirk, 1 Fall.

B. Festgestellt und erloschen erklärt:

(Fällt leer aus.)

C. Erloschen erklärt:

Myxomatose bei Wildkaninchen: 21. Bezirk, 1 Revier.

Aus dem Inhalt

Bauansuchen

eingelangt in der Zeit vom
27. Juli bis 3. August 1985

Neu-, Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. Bezirk: Ballgasse 6, Selbstfahreraufzug, Dr Smicka, 19, Himmelstraße 55b, Planverfasser Thyssen Aufzüge GesmbH, Graz-Gösting, Wiener Straße 238, Steiermark, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Bräunerstraße 11, Selbstfahreraufzug, Änderung, Dr M. F. Steinbrecher, 1, Freyung 6, Planverfasser Wiedemann Lift Service GesmbH, 12, Rothkirchgasse 2–10, Bauführer Ferd. Dehm & F. Olbricht Nfg, 8, Florianigasse 2.

Führichgasse 8, Selbstfahreraufzug, Änderung, Peter Szabo, im Hause, Planverfasser Wertheim-Werke AG, 10, Wienerbergstraße 21–25, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Neubadgasse 6, Einbau eines Ölkühlers für neue Trafos, Wiener Stadtwerke – Elektrizitätswerke, 9, Mariannengasse 4, Planverfasser und Bauführer Arge E-Werkbauten, 11, 1. Haidequerstraße 1.

2. Bezirk: Czerningasse 4, Zu- und Umbau, Israelitische Kultusgemeinde Wien, 19, Bauernfeldgasse 4, Planverfasser Ing Paul Szavai, 23, Stenografengasse 4/45, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

3. Bezirk: Apostelgasse 39, Selbstfahreraufzug, Waltraud Müller, 9, Alserbachstraße 5, Planverfasser Freissler Otis GesmbH, 23, Oberlaaer Straße 282, Bauführer Ing Kurt Bleyer, 3, Landstraßer Hauptstraße 114.

Arsenal, Zubau, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, 1, Kärntner Ring 9–13, Planverfasser Architekt Dipl Ing Renate Winter, 5, St.-Johann-Gasse 1–5, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

5. Bezirk: Ramperstorffergasse 39, Aufzug, Günther Walla GesmbH, 5, Bräuhausgasse 54, Planverfasser und Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

8. Bezirk: Laudongasse 15, Zubau und Umbau, Österreichisches Museum für Volkskunde, im Hause, Planverfasser Architekt Prof Dipl Ing Rudolf Pamlitschka, 14, Serravagasse 13–15, Bauführer Franz Böhm, 8, Lange Gasse 65.

9. Bezirk: Alser Straße 4, Mustertierstall, Planwechselbewilligung VAMED, 9, Lazarettgasse 20, Planverfasser und Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Lazarettgasse 14, bauliche Abänderungen im AT-Bahnhof VAMED, 9, Lazarettgasse 20, Planverfasser Arge der Architekten des AKH, 9, Lazarettgasse 14, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

10. Bezirk: Davidgasse 76, nachträglicher Aufzugseinbau, MA 27, Planverfasser Mag arch Ing Gerhard Reiter, 9, Hörlgasse 12, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

11. Bezirk: Kleingartenanlage Neugebäude, Ölfeuerungsanlage, Ernst Kammerer, 3, Daffingerstraße 6/6, Planverfasser Zentrasan GesmbH, 2, Ybbsstraße 25, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

12. Bezirk: Canalettogasse 5, Selbstfahreraufzug, Erste Gemeinnützige WohnungsgesmbH, 5, Emil-Kralik-Gasse 3, Planverfasser Wertheim-Werke AG, 10, Wienerbergstraße 21–25, Bauführer Verhöven-Bau GesmbH, 21, Roggegasse 13.

Pohlgasse 6, Selbstfahreraufzug, Änderung, Gebrüder Groß GesmbH, 12, Meidlinger Hauptstraße 46, Planverfasser Wertheim-Werke AG, 10, Wienerbergstraße 21–25, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

13. Bezirk: Riedelgasse 5, Sanierung der Terrassenbrüstung, MA 23, Planverfasser MA 19, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Wolkersbergenstraße 1, Umwidmungen im Pavillon II, MA 23, Planverfasser MA 19, Bauführer Ing Viktor Hörnlein, 14, Penzinger Straße 128.

Wolkersbergenstraße 1, Vergrößerung der Ultraschallstation, MA 23, Planverfasser MA 19, Bauführer Ing Viktor Hörnlein, 14, Penzinger Straße 128.

15. Bezirk: Beckmanngasse 64, Selbstfahreraufzug, MA 34, Planverfasser Freissler Otis GesmbH, 23, Oberlaaer Straße 282, Bauführer Voitl & Co BaugesmbH, 1, Werdertorgasse 14.

Meiselstraße 23, Errichtung eines Flugdachs, Total Austria GesmbH, 1, Rotenturmstraße 5–9, Planverfasser Architekt Dipl Ing Rainer Stelzig, 4, Hauslabgasse 2, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

16. Bezirk: Neumayrgasse 7, städtisches Wohnhaus, Planwechselbewilligung, MA 24, Planverfasser Architekt Prof Ing Dr Reinhard Gieselmann, 18, Sommerhaidenweg 57, Bauführer AufbaugesmbH, 12, Bonygasse 49.

Speckbachergasse 19, Selbstfahreraufzug, Gesellschaft für Stadterneuerung und Assanierung GesmbH, 4, Paniglgasse 24, Planverfasser Freissler Otis GesmbH, 23, Oberlaaer Straße 282, Bauführer Bruno Buchwieser KG, 6, Mittelgasse 17.

18. Bezirk: Vinzenzgasse 2–6, Ölfeuerungsanlage, Institut Haus der Barmherzigkeit, im Hause, Planverfasser WTI GesmbH, Pöchlarn, Kirchenplatz 7, Niederösterreich, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

19. Bezirk: Heiligenstädter Straße 77, Umbau der Tankstelle, Mobil Oil Austria AG, 1, Schwarzenbergplatz 3, Planverfasser Mobil Oil Austria AG, 1, Schwarzenbergplatz 3, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Hohe Warte 38, Selbstfahreraufzug, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, 1, Kärntner Ring 9–13, Planverfasser Ing Ernst Mündler, Bruck/Leitha, Trostgasse 6, Niederösterreich, Bauführer Weinfried BaugesmbH, 7, Apollogasse 3/16.

Weimarer Straße 119, Selbstfahreraufzug, Josef Kainz, im Hause, Planverfasser Wilhelm Semann, 23, Gorskistraße 17, Bauführer L. & H. Belovsky BaugesmbH, 10, Gellertgasse 20.

21. Bezirk: Frauenstiftgasse, Wartehalle, Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9–11, Planverfasser und Bauführer F. Rathmanner & Sohn GesmbH, 12, Aichhorngasse 8.

Frauenstiftgasse, Wartehalle, Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9–11, Planverfasser und Bauführer F. Rathmanner & Sohn GesmbH, 12, Aichhorngasse 8.

Gerasdorfer Straße 151, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlage, ÖMV AG, im Hause, Planverfasser ÖMV AG, 21, Gerasdorfer Straße 151, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Kürschnergasse 4, Altöltank, Karl Fischer-Pochtler GesmbH, im Hause, Planverfasser Architekt Ing Harald Woisetschläger, 13, Wlassakstraße 66, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Rosenzeile 4, Ölfeuerungsanlage, Planwechselbewilligung, Alfred Grössing, im Hause, Planverfasser GWZ GesmbH, Mödling, Neusiedler Straße 28, Niederösterreich, Bauführer Walter Etzenberger, 21, Wildnergasse 129.

Wacholderweg 1, Ölfeuerungsanlage, Familie Rührig, im Hause, Planverfasser Ludwig Baldauf, Bernstein, Hauptstraße 31–33, Burgenland, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Wolsteingasse 55, Ölfeuerungsanlage, Margit Krywult, 21, Jedlersdorfer Straße 99, Planverfasser Josef Häßmann GesmbH, Kirchstetten, Waasenstraße 11, Niederösterreich, Bauführer Kosa BaugesmbH, 21, Ostmarkgasse 28.

22. Bezirk: Anton-Sattler-Gasse, Wartehalle, Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe, 9, Rummelhardtgasse 5–7, Planverfasser und Bauführer F. Rathmanner & Sohn GesmbH, 12, Aichhorngasse 8.

Anton-Sattler-Gasse, Wartehalle, Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9–11, Planverfasser und Bauführer F. Rathmanner & Sohn GesmbH, 12, Aichhorngasse 8.

Budaugasse 67, Ölfeuerungsanlage, Eduard Heller, im Hause, Planverfasser R. Zapletal, 21, Leopoldauer Straße 27, Bauführer Pokorny & Co BaugesmbH, 21, Lieleggweg 35.

Telephonweg, Wartehalle, Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9–11, Planverfasser F. Rathmanner & Sohn GesmbH, 12, Aichhorngasse 8, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Wagramer Straße, Fahrtreppe, Ekazent, Bau-, Immobilienmakler- und WerbegesmbH, 9, Nußdorfer Straße 38, Planverfasser Wertheim-Werke AG, 10, Wienerbergstraße 21–25, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Donaustadtstraße, Wartehalle, Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9–11, Planverfasser und Bauführer F. Rathmanner & Sohn GesmbH, 12, Aichhorngasse 8.

23. Bezirk: Rossakgasse 3, Neubau eines Sägespänesilos, H. & H. Hackenberg GesmbH, im Hause, Planverfasser und Bauführer Rudolf Schneider GesmbH, 3, Ölzeltgasse 1.

Abbrüche

3. Bezirk: Neulinggasse 13, Tankstelle, BP Austria AG, 4, Schwarzenbergplatz 13, Planverfasser BP Austria AG, 4, Schwarzenbergplatz 13, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

10. Bezirk: Reisingergasse 1, Betriebstankstelle, Co-Op Konsumgüter-Industrie GesmbH, 12, Wolfganggasse 58–60, Planverfasser Konsum Österreich GenmbH, 12, Wolfganggasse 58–60, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

12. Bezirk: Hetzendorfer Straße 19, städtische Altobjekte, MA 26, Planverfasser MA 26, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

20. Bezirk: Raffaelgasse 12, städtisches Althaus, MA 27, Planverfasser MA 27, Bauführer Wilhelm Graf, 21, Herrenholzgasse 2.

Grundabteilungen

10. Bezirk: Inzersdorf-Stadt, Sahulkastraße, Kleingartenanlage Am Lindenkogel, EZ 3482, Gst 759/147, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 3680/82 Gd (MA 64 – EZ 3482/Inzersdorf-Stadt, 1/85).

Inzersdorf-Stadt, Sahulkastraße, Kleingartenanlage Eschenkogel, EZ 3484 und andere, Gst 759/152 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 4947/82 Gd (MA 64 – EZ 3484/Inzersdorf-Stadt, 1/85).

12. Bezirk: Meidling, Fabriksgasse 4–8, EZ 390 und andere, Gst 46/6 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 16/85 (MA 64 – EZ 390/Meidling, 1/85).

21. Bezirk: Großjedlersdorf, B 7, Brünner Straße, EZ 111, 814, Gst 136/1 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 702/85 Gd (MA 64 – EZ 111/Großjedlersdorf, 1/85).

Großjedlersdorf, Brünner Straße, EZ 195 und andere, Gst 244/24 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 2658/85 Gd (MA 64 – EZ 195/Großjedlersdorf, 1/85).

Großjedlersdorf, EZ 929, Gst 412, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 2226/85 Gd (MA 64 – EZ 929/Großjedlersdorf, 2/85).

Großjedlersdorf, zwischen Brünner Straße und Koschiergasse, EZ 1105, Gst 411/1, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 4147/84 Gd (MA 64 – EZ 1105/Großjedlersdorf, 1/85).

22. Bezirk: Eßling, Seiseneggergasse, EZ 12, Gst 437/21 und andere, Dipl Ing Josef Dalinger, Purkersdorf, Hauptplatz 4, Niederösterreich, für Franz und Elisabeth Bartmann (MA 64 – EZ 12/Eßling, 4/85).

Eßling, Posthorngasse 9, EZ 510, Gst 409/1, Dipl Ing Friedrich Reichhart, 22, Schachnerstraße 53, für Peter Gugusis und Miteigentümer (MA 64 – EZ 510/Eßling, 1/85).

23. Bezirk: Erlaa, Gregorygasse, Erlaaer Straße, EZ 35 und andere, Gst 65/1 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 1945/84 Gd (MA 64 – EZ 35/Erlaa, 1/85).

Inzersdorf, Draschestraße 55, EZ 33, Gst 194 und andere, Dipl Ing Wilfried Fitz, Mödling, Wiener Straße 39, Niederösterreich, für Walter Fiala (MA 64 – EZ 33/Inzersdorf, 1/85).

Inzersdorf, Kollegasse und andere, EZ 676 und andere, Gst 1070 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 – 642/85 Gd (MA 64 – EZ 676/Inzersdorf, 2/85).

GESIBA
Gemeinnützige Siedlungs- und BaugesmbH

Ankündigung

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung vom 25. März 1985 wird angekündigt, daß die GESIBA, Gemeinnützige Siedlungs- und BaugesmbH, in 3, Ungargasse 52, eine Wohnhausanlage errichtet.

Umfang: 106 Wohnungen, 3 Geschäftslokale, Garage für 95 Pkw.

Ausführung: Stahlbetonmauerwerk, STB-Dekken, Warmdach, Holzfenster, Gaszentralheizung und Warmwasserbereitung, Wärmedämmfassade.

Baubeginn: Jänner 1986.

Baudauer: Zirka 24 Monate.

Die Anbotsvergabe wird in Form eines Generalunternehmerauftrags erfolgen. Am Mitbieten interessierte Firmen der einschlägigen Baubranchen mögen sich zwecks Anbotseinladung schriftlich bis 16. September 1985 an die Technische Abteilung der GESIBA, 1, Eßlinggasse 8—10, wenden.

GESIBA
Gemeinnützige Siedlungs- und BaugesmbH

Ankündigung

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung vom 25. März 1985 wird angekündigt, daß die GESIBA, Gemeinnützige Siedlungs- und BaugesmbH, in 21, Leopoldauer Straße-Topasplatz, eine Wohnheimanlage für betagte Menschen mit 61 Reihenhäusern, Gemeinschaftseinrichtungen und zirka 30 Pkw-Stellplätzen im Freien errichtet.

Umfang: Erdgeschoß, teilweise Dachgeschoß.

Ausführung: Tragende Konstruktion, Innenwände und Fassade: Frei zu wählen auf Grund vorgegebener bauphysikalischer Kenndaten. Kaltdach, gasbefeuerte Etagenheizung.

Baubeginn: Frühjahr 1986.

Baudauer: Zirka 24 Monate.

Die Vergabe soll in Form eines Generalunternehmerauftrags erfolgen. Am Mitbieten interessierte Firmen der einschlägigen Baubranchen mögen sich zwecks Anbotseinladung schriftlich bis 9. September 1985 an die GESIBA, Gemeinnützige Siedlungs- und BaugesmbH, 1, Eßlinggasse 8—10, wenden.

Berichtigung

(MA 23 — Kr 37/zu 166/85.)

Die MA 23 teilt mit, daß die öffentliche Ausschreibung, Zl MA 23 — Kr 37/166/85, über die Fliesenlegerarbeiten im Franz-Josef-Spital der Stadt Wien, Pavillon C, mit Termin vom 3. September 1985, 14 Uhr, nicht stattfindet.

Wiener Stadtwerke — Gaswerke

Öffentliche Ausschreibung

Gegenstand: Grundwasserabsenkung im Bereich der Erdgasleitungen Rechter Hauptsammelkanal der MA 30 in 3, Erdbergstraße, Gaswerksteg, U 3-Betriebsbahnhof.

Ausschreibende Stelle: Wiener Stadtwerke — Gaswerke, Abteilung III b, 8, Josefstädter Straße 10—12.

Anbotsunterlagen: Liegen ab Mittwoch, dem 21. August 1985, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr bei den Wiener Stadtwerken — Gaswerke, 8, Josefstädter Straße 10—12, Zimmer 214, zur öffentlichen Einsicht auf und sind zum Preis von 300 S erhältlich.

Anbotstermin: Die Anbote müssen in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Grundwasserabsenkung Gaswerksteg" bis 2. September 1985, 8.45 Uhr, bei den Wiener Stadtwerken — Gaswerke, 8, Josefstädter Straße 10—12, Zimmer 214, eingelangt sein. Verspätet eingelangte oder nicht vorschriftsmäßig ausgestellte Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Öffentliche Anbotseröffnung: Montag, den 2. September 1985, 9 Uhr, Zimmer 216.

Nähere Auskünfte unter Telefon 43 09/ Klappe 276 DW.

Sonstige Bedingungen: Die Wiener Stadtwerke — Gaswerke wahren sich das Recht der freien Auswahl unter den Bewerbern, aber auch der Ablehnung aller Anbote.

Vergabe von Arbeiten

(MA 28 — 50 060/85.)

Öffentliche Ausschreibung der Straßenbauarbeiten beim Straßenbau, 3, Weyrgasse (von der Landstraßer Hauptstraße bis Czapkagasse) und Czapkagasse (von Seidlgasse bis Gärtnergasse), Oberflächengestaltung für die U 3, 5. Bauabschnitt.

Öffentliche Anbotsverhandlung am Montag, dem 9. September 1985, um 10 Uhr in der MA 28, 17, Lienfeldergasse 96.

Die Pläne, die Leistungsverzeichnisse, die allgemeinen und besonderen Baubedingnisse können in der MA 28 während der Amtsstunden eingesehen werden.

Die hiezu erforderlichen Anbotsunterlagen sind in der MA 28, 17, Lienfeldergasse 96, 1. Stock, Zimmer 101, werktags zwischen 8 und 12 Uhr käuflich erhältlich.

Die Anbote sind in der in den Baubedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote wird keine Rücksicht genommen.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der MA 28 erteilt.

*

(MA 28 — 6100/85-A.)

Öffentliche Ausschreibung der Straßenbauarbeiten beim Straßenbau, 11, Sängergasse von der Dreherstraße bis zur Landesgrenze.

Öffentliche Anbotsverhandlung am Montag, dem 9. September 1985, um 9 Uhr in der MA 28, 17, Lienfeldergasse 96.

Die Pläne, die Leistungsverzeichnisse, die allgemeinen und besonderen Baubedingnisse können in der MA 28 während der Amtsstunden eingesehen werden.

Die hiezu erforderlichen Anbotsunterlagen sind in der MA 28, 17, Lienfeldergasse 96, 1. Stock, Zimmer 101, werktags zwischen 8 und 12 Uhr käuflich erhältlich.

Die Anbote sind in der in den Baubedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote wird keine Rücksicht genommen.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der MA 28 erteilt.

*

(MA 34 — Allg 177/85.)

Öffentliche Ausschreibung der laufenden Arbeiten an Gas-Wasser-Einrichtungen in städtischen Objekten für die Bezirke 1 bis 23, ausgenommen Krankenanstalten, Pflegeheime, Zentralwäscherei und Entsorgungsbetriebe Simmering der Stadt Wien.

Öffentliche Anbotseröffnung am Mittwoch, dem 9. Oktober 1985, um 9 Uhr in der MA 34, 8, Lange Gasse 30, 3. Stock, Zimmer 307.

Die Anbotsunterlagen sind ab 10. September 1985 in der MA 34, 8, Lange Gasse 30, 3. Stock, Zimmer 317, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr gegen einen Kostenbeitrag von 400 S erhältlich.

Sonstige Ausschreibungsunterlagen, wie Pläne usw, liegen während der Amtsstunden in der MA 34, Zimmer 317, zur Einsichtnahme auf.

*

(MA 54 — Ref II/132/85.)

Öffentliche Ausschreibung der Lieferung von 1000 t Streusplitt mit Kranentladung für diverse Bedarfsstellen. Mit Beiziehung der Firmen zur Anbotsverlesung.

Öffentliche Anbotseröffnung am Freitag, dem 6. September 1985, um 9.30 Uhr in der MA 54, 3, Am Modenapark 1—2, 4. Stock, Zimmer 454.

Die Anbotsunterlagen liegen in der MA 54, 4. Stock, Zimmer 460, von Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr auf und sind gegen 43.20 S erhältlich.

Die Abgabe hat ebenso auf Zimmer 460 bis spätestens 6. September 1985, 9 Uhr, zu erfolgen.

Zuschlagsfrist: 8 Wochen.

Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1010 · Retoursendungen bitte an PA 1150 Wien.
Eine Bitte an den Herrn Briefträger:
Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.
Herzlichen Dank.
P.b.b.